**Pressemitteilung**

Auf Sternschnuppenjagd im Süden

**Die besten Plätze zum Sternegucken in Baden-Württemberg**

STUTTGART – Zu einem lauen Sommerabend gehört er einfach dazu – der verträumte Blick hinauf zu den funkelnden Sternen. Doch häufig lässt sich aufgrund hoher Lichtverschmutzung nicht einmal die Milchstraße erkennen. Vor allem in Großstädten wird es immer schwerer, den Sternenhimmel in seiner ganzen Pracht zu bestaunen. Doch in Baden-Württemberg gibt es immer noch Orte, an denen man den Sternen ganz nah sein kann.

**Bad Mergentheim: Paradies für Astrofotografen**

Zwar gibt es im Schwarzwald und auf der Schwäbischen Alb vermutlich die meisten Orte mit geringer Lichtverschmutzung, die sich ausgezeichnet zum Sternegucken eignen. Doch flächendeckend am dunkelsten ist es im äußersten Nordosten des Landes, in der Region um Bad Mergentheim. Hier finden sich die dunkelsten Plätze Baden-Württembergs. Besonders am Hachteler See ist es außergewöhnlich dunkel. In sternenklaren Sommernächten öffnet sich hier der Blick auf die Milchstraße, weshalb der See auch oft und gerne von Astrofotografen aufgesucht wird.

[bad-mergentheim.de](http://www.bad-mergentheim.de)

**Heilbronn: Deutschlands größte All-Sky-Kuppel**

Auf dem Dach der Experimenta in Heilbronn thront eine der weltweit größten Teleskopkuppeln, die spektakuläre Blicke auf den Nachthimmel ermöglicht. Auch die Oberfläche der Sonne lässt sich dort blendungsfrei mit einem Spezialteleskop beobachten. An ausgewählten Abenden zeigt die Sternwarte den Mond und unsere Planeten, aber auch Sterne und Galaxien, die Millionen Lichtjahre entfernt sind. Ebenfalls in Heilbronn bietet die Robert-Mayer-Sternwarte zahlreiche Veranstaltungen und Führungen zu den Planeten und Sternen unseres Sonnensystems an.

[experimenta.science](http://www.experimenta.science); [sternwarte.org](http://www.sternwarte.org)

**Stuttgart: Planetarische Projektionen**

Rund 100 Jahre ist es her, dass der erste Planetariums-Projektor seinen Dienst aufnahm. Entwickelt wurde er von der Firma Carl Zeiss. Heute feiern Tausende Planetarien auf der ganzen Welt die bahnbrechende Erfindung. Im Carl-Zeiss-Planetarium in Stuttgart wird zum Jubiläum die Ausstellung „100 Jahre Ewigkeit“ gezeigt, die mit hochauflösenden 360-Grad-Bildern und kuppelfüllenden Himmels-Animationen auf eine kulturhistorische Reise entführt. Wer das All lieber im Original bestaunen will, besucht Deutschlands älteste Sternwarte auf der Uhlandshöhe. Mit ihren riesigen Teleskopen werden sogar lichtschwache Objekte wie Galaxien oder planetarische Nebel sichtbar.

[planetarium-stuttgart.de](http://www.planetarium-stuttgart.de); [sternwarte.de](https://sternwarte.de)

**Schwäbische Alb: Beste Sicht im Sternenpark**

Weltweit gibt es weniger als 40 Regionen, in denen künstliches Licht gebannt und damit der nächtliche Himmel geschützt wird. Deutschlandweit tragen drei sogenannte Sternenparks das Siegel der International Dark-Sky Association (IDA). Auf der Schwäbischen Alb haben es sich Sterneliebhaberinnen und Naturschützer zur Herzensaufgabe gemacht, dies auch in ihrer Region zu erreichen. Noch ist der „Sternenpark Schwäbische Alb“ nicht offiziell anerkannt, die Himmelskörper zeigen sich hier aber trotzdem auf imposante Weise. Bei Zainingen lädt ein eigener Sterngucker-Platz mit bequemen Liegen zum Blick in den Sternenhimmel ein.

[sternenpark-schwaebische-alb.de](http://www.sternenpark-schwaebische-alb.de)

**Schwarzwald: Sommerlicher Sternenregen**

Jedes Jahr im Spätsommer erleuchten zahlreiche Sternschnuppen den Nachthimmel und faszinieren die Menschen überall. Bis zu 100 Sternschnuppen in der Stunde lassen sich beobachten, wenn der Meteor-Strom der Perseiden sein Maximum erreicht. Bei den Sternschnuppen-Touren von Adventure Blackforest kann man alles über das Phänomen erfahren. Ob in diesen Nächten tatsächlich Wünsche in Erfüllung gehen, ist nicht bekannt. Aber ein einzigartiges Naturspektakel ist es allemal.

[adventure-blackforest.de](https://adventure-blackforest.de)

**Bodensee: Panoramablick für Mondsüchtige**

Nicht nur tagsüber eröffnen sich beim Urlaub am Bodensee fantastische Blick über das Wasser und die Alpen. Von ausgewählten Orten lässt sich auch der Nachthimmel über dem See bei geringer Lichtbelastung hervorragend genießen. Besonders gut sind die Bedingungen zum Sternegucken an der Haldenbergkapelle in Ailingen oder am Aussichtsturm auf dem Gehrenberg bei Markdorf. Ein außergewöhnliches Erlebnis bietet die Bodensee-Therme in Überlingen. Dort findet jeden Monat zum Vollmond ein eigener Wellnesstag mit besonderen Aufgüssen, regionalen Spezialitäten und Sternegucken statt.

[bodensee-therme.de/events](http://www.bodensee-therme.de/events)

**Pressekontakt:**

Sannah Mattes

Stellvertretende Pressesprecherin

Tel.: 0711 / 238 58-16
s.mattes@tourismus-bw.de